

Das Kompetenzzentrum im Zentrum ÜBERLEBEN

Im **Kompetenzzentrum Trauma, Flucht und Migration** bündeln wir unsere vielfältigen Erfahrungen und Expertisen, um Fachkräfte sowie Organisationen im psychosozialen, gesundheitlichen und pädagogischen Bereich, Behörden und juristische Einrichtungen weiterzubilden.

Wir bieten **Fort- und Weiterbildungen, Trainings, Workshops und Supervisionen für Organisationen und Einzelpersonen**, die mit den Folgen von Folter, Kriegsgewalt, Flucht, Verfolgung oder häuslicher Gewalt befasst sind. Darüber hinaus adressieren wir alle Akteure, die in ihren beruflichen Kontexten mit den Themen **Flucht, Trauma und/oder Transkulturalität** in Berührung kommen.

Unser Portfolio umfasst die **Konzeption und Durchführung von Qualifizierungsangeboten** in unterschiedlichen Formaten, in der Regel abgestimmt auf die konkreten Bedarfe der anfragenden Organisationen aus unterschiedlichen Arbeitsfeldern.



Mehr Infos

www.ueberleben.org/kompetenzzentrum

  @zentrumueberleben

Kontakt

Zentrum ÜBERLEBEN gGmbH
Kompetenzzentrum
Trauma, Flucht und Migration
Turmstr. 21 | 10559 Berlin
www.ueberleben.org

Geschäftsführerin: Kirstin Reichert (V.i.S.d.P.)
Reg.-Nr.: HRB 180206 B

Inhaltliche Fragen:
Frank Rosenbach
Fachliche Leitung Bildung und Beratung
 0157 30023485

Organisatorische Fragen:
Mirka Wolf
Bildungsmanagement
 0176 76967096

 kompetenzzentrum@ueberleben.org



KOMPETENZZENTRUM

TRAUMA, FLUCHT UND MIGRATION

**Fort- und Weiterbildungen,
Trainings, Supervisionen und
Workshops für Organisationen
und Einzelpersonen.**

Dafür stehen unsere Angebote

- Fachlich aktuelle und evidenzbasierte Ansätze im Handlungsfeld Trauma und Flucht
- Diskriminierungssensible und diversitätsorientierte Bildungs- und Beratungsprozesse
- Flexible, bedarfs- und zielgruppenorientierte Angebote
- Innovative und partizipative Formate
- Interdisziplinäre und ganzheitliche Konzepte
- Lösungs- und zukunftsorientierte Herangehensweisen



Themenschwerpunkte

- Traumata und psychische Belastungen im Kontext von Flucht und Migration
- Traumasensible Arbeitsweisen und Methoden
- Diversitätsorientierte, diskriminierungssensible und rassismuskritische Haltung
- Arbeit mit Kultur- und Sprachmittlung
- Besondere Schutzbedarfe
- Aufenthalts- und Asylrecht
- Selbstfürsorge für Helfende
- Supervisionsausbildung

Diese Formate bieten wir Ihnen

- Fort- und Weiterbildungen
- Trainings
- Workshops
- Supervisionen
- Prozessbegleitung und Organisationsberatung
- Inhouse-Angebote auf Anfrage

Unsere Expertise als Psychosoziales Zentrum

Das **Zentrum ÜBERLEBEN** setzt sich seit mehr als 30 Jahren national und international für Überlebende von Folter und Kriegsgewalt ein. Die Hilfesuchenden erhalten **medizinische, psychotherapeutische, sozialarbeiterische und integrative Unterstützung**.

Neben der **Rehabilitation traumatisierter geflüchteter Menschen** stehen auch **Integration, berufliche Qualifizierung** und gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Flucht- und Migrationserfahrungen im Mittelpunkt unserer Arbeit. In unserer staatlich anerkannten Berufsfachschule Paulo Freire bilden wir Sozialassistent:innen aus und bieten Kurse zum Nachholen des Schulabschlusses sowie Pflegebasiskurse an.

Als eine von sehr wenigen deutschsprachigen Einrichtungen für Folter- und Kriegsoffer verfügen wir zudem über **eine eigene wissenschaftliche Abteilung**, in der die psychischen Folgen von Krieg und Folter sowie die Entwicklung diagnostischer Instrumente und Behandlungsmodule wissenschaftlich untersucht werden.

www.ueberleben.org

  @zentrumueberleben

Spendenkonto des Zentrum ÜBERLEBEN

DE32 4306 0967 1264 5130 00 | GENODEM1GLS
GLS Bank